

281352-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Erbringung von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 440 / 450 / 460 und 480 für den Umbau und Sanierung der Grundschule Fauerbach, 61169 Friedberg

OJ S 85/2025 02/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erbringung von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 440 / 450 / 460 und 480 für den Umbau und Sanierung der Grundschule Fauerbach, 61169 Friedberg

Beschreibung: Erbringung von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 440 / 450 / 460 und 480 für den Umbau und Sanierung der Grundschule Fauerbach, 61169 Friedberg.

Kennung des Verfahrens: 0e6f2046-734b-4cf7-a4dd-8ca9ffcda0ec

Interne Kennung: 25-5-046

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptstraße 21

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben zum Verfahrensablauf (u. a. Einreichung der notwendigen Unterlagen) in unserem Anschreiben. 2. Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich im Vergabeportal der eHAD über die Nachrichtenfunktion zeitnah vor Angebotsöffnung zu stellen. Bitte beachte Sie im Verfahren die genannte Option (Titel 4 / 5 / 6 für die LPH 1-4 und Titel 7 für die LPH 1-9).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründen, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Korruption: siehe oben

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe oben

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe oben

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe oben

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe oben

Betrugsbekämpfung: siehe oben

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe oben

Zahlungsunfähigkeit: siehe oben

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe oben

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe oben

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe oben

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe oben

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe oben

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: siehe oben

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe oben

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe oben

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe oben

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe oben

Entrichtung von Steuern: siehe oben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe oben

5. Los

5.1. **Los: LOT-0000**

Titel: Erbringung von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung für die Anlagengruppe 440 / 450 / 460 und 480 für den Umbau und Sanierung der Grundschule Fauerbach, 61169 Friedberg

Beschreibung: Projektbeschreibung Die Grundschule Fauerbach befindet sich im Ortsteil Fauerbach der Stadt Friedberg (Hessen). Das Gesamtgebäude setzt sich aus dem Anbau (Baujahr Ende 80er/Anfang 90er Jahre) und dem Altbau (Baujahr 1894) zusammen. Die beiden Gebäude sind durch ein gemeinsames Treppenhaus miteinander verbunden und werden in die Gebäudeklasse 5 eingestuft. Der Altbau steht unter Denkmalschutz. In beiden Gebäudeteilen befinden sich neben Klassenräumen, Fachräume, Räumlichkeiten für die Lehrkräfte und Sanitäranlagen. Die Raumnutzungen sind den beigefügten Unterlagen zum Bauantrag zu entnehmen. Auf der nordwestlichen Seite des Grundstücks befindet sich ein Neubau, der im Jahre 2022 fertiggestellt wurde und als Ganztagsbereich der Grundschule genutzt wird. Dieses Gebäude wird im Zuge der Maßnahme nicht berücksichtigt, die Räumlichkeiten dienen aber als Ausweichmöglichkeit während der Bauphase, da der Altbau im Zuge der Sanierung teilweise entkernt und keine Nutzung möglich ist. Die Bauart des Altbaus ist ein verputzter Massivbau mit massivem Untergeschoss mit einer Gewölbedecke,

sowie dem Erd- und Obergeschoss mit Holzbalkendecken und dem teilweise ausgebauten Dachgeschoss. Es besitzt ein Pfettendach, welches als ein Walmdach mit Dachgauben und Schieferdachziegeln ausgebildet wurde. Der Anbau ist ein zweigeschossiger Massivbau ohne Unterkellerung und ohne ausgebautem Dachgeschoss. Er besitzt ebenfalls ein Walmdach mit Schieferdachziegeln. Der zweite bauliche Rettungsweg ist über eine außenliegende Treppe realisiert. Beide Gebäudeteile sind durch einen Verbindungsbereich mit Pfosten-Riegel-Fassade mit massiven Stahlbetondecken und einem Flachdach verbunden. In diesem Bereich ist das Treppenhaus untergebracht. Der Schulhof dient als Spielfläche für die Kinder. Die auf dem Schulhof als Parkfläche gekennzeichneten Stellflächen werden dementsprechend nicht als Parkplätze genutzt. HINWEIS: Es wurde ein Generalplaner für die Leistungsphasen 1-4 (Stufe A) beauftragt, der diese Leistungen bereits ausgeführt hat. Dementsprechend basiert die vorliegende Projektbeschreibung auf den Ergebnissen der LPH 1- 4 sowie dem bereits genehmigten Bauantrag. Sie sind in der Dokumentation zur LPH 3 (Entwurfsplanung) erläutert. Die Maßnahme soll jetzt ab Leistungsphase 5 weitergeführt. Voraussetzung dafür ist die Einarbeitung des Planers in die Entwurfsplanung, den Unterlagen des Bauantrags und der Aufgabenstellungen zum Standort. Der Einarbeitungsaufwand ist pauschal anzubieten. Die Baugenehmigung ist Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und ist zwingend zu beachten. Es ist zu beachten, dass es im Zuge der Ausführungsplanung zu Abweichungen Projektziel: Das grundsätzliche Projektziel ist die bauliche und anlagentechnische Anpassung an die Standards des Wetteraukreises und die Herstellung eines bauordnungsrechtlich genehmigten Stands an den Stand der Technik. Dabei sollen die beiden in die Jahre gekommenen Gebäude ebenfalls an die aktuellen Erfordernisse der schulischen Belange angepasst werden. Gem. § 3 HBO sind Anlagen so anzuordnen, zu errichten, zu ändern und instand zu halten, dass die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben, Gesundheit und die natürlichen Lebensgrundlagen nicht gefährdet werden. Im Rahmen der brandschutztechnischen Betrachtung wurde bereits ein Brandschutzkonzept aufgestellt. Dieses ist im Zuge der Maßnahme umzusetzen. Der aktuelle Stand ist den Unterlagen beigefügt. Sollte es hierbei zu Änderungen in der weiteren Planung kommen ist dieses anzupassen. Weitere Informationen finden Sie in der Anlage01_Projektbeschreibung, sowie in den weiteren Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Wir informieren Sie hiermit, dass es sich bei den Leistungen im Titel 4 / 5 / 6 und 7 nur um optionale Leistungen handelt. Mit der Einreichung eines Angebotes verpflichtet sich der Auftragnehmer diese optionalen Leistungen (Titel 4 / 5 / 6 und 7), zu erbringen, sobald der Wetteraukreis feststellen, dass diese für die Ausführung der Leistung benötigt werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hauptstraße 21

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/08/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben zum Verfahrensablauf (u. a. Einreichung der notwendigen Unterlagen) in unserem Anschreiben "Aufforderung Angebotsabgabe". 2. Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich im Vergabeportal der eHAD über die Nachrichtenfunktion zu richten. Weitere Informationen zur Verfahrensabwicklung entnehmen Sie bitte unserem Anschreiben "Aufforderung Angebotsabgabe".

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Berufs- oder Handelsregisterauszug bzw. einen vergleichbaren Nachweis gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates. b)

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, Insolvenz und Eintragung ins Gewerbezentralregister, beigelegt - siehe Anlage 04. c) Zusatzklärung zur Eignung für die Angabe zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung, Ausschluss wegen falscher Erklärung, zur Verwendung der deutschen Sprache und Angabe zu russischen Unternehmen und zum LkSG; beigelegt - siehe Anlage 05. d) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG); beigelegt. e) Zusätzlich bei Nachunternehmern: Sofern der Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt ist, haben die Bieter anzugeben, welche Nachunternehmer sie für welche Leistungen einzusetzen vorhaben; beigelegt - siehe Anlage 07- f) Zusätzlich bei Bietergemeinschaften:

Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder der Bietergemeinschaft benennen und deren jeweiligen Leistungsbereich darstellen. Es ist ferner eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, aus der sich auch die Organisationsstruktur der Bietergemeinschaft ergibt. Bietergemeinschaften müssen gesamtschuldnerisch haften und haben einen gemeinsamen, allein vertretungsberechtigten, federführenden Vertreter der Bietergemeinschaften zu benennen. Die im Auftragsfall beabsichtigte Rechtsform ist anzugeben; beigelegt - siehe Anlage 08. Die Nachweise und Erklärungen müssen aktuell, das bedeutet nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis einer bestehenden

Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, die für Personenschäden min. 5 Mio. € und für Sach- sowie Vermögensschäden min. 3 Mio. €, jeweils 2-fach maximiert im Versicherungsjahr umfasst. Sollte eine Berufshaftpflichtversicherung nicht in dieser Höhe bestehen, ist eine Anpassung vor

Zuschlagserteilung vom zukünftigen Auftragnehmer vorzunehmen und dem Auftraggeber entsprechend nachzuweisen. b) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsamen mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen - enthalten in der Anlage 04.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Geforderte Qualifikationsnachweise des vorgesehenen Projektteams die vorzulegen sind: - Studienabschluss aus dem Bereich der genannten 4 Anlagengruppen oder ein vergleichbarer Nachweis. b) Vorlage von zwei Referenz zu erbrachten / abgeschlossenen Fachplanungsleistung der Technischen Ausrüstung aus dem Bereich der 4 genannten Anlagengruppen der letzten 5 Kalenderjahre. Wir behalten uns das Recht vor, im Zuge der Eignungsprüfung weitere Referenzen anzufordern - siehe hierzu Anlage 06. Nähere Informationen zu den Anforderungen der Referenz entnehmen Sie bitte der Anlage 10 Prüfung_Vollständigkeit. Bitte teilen Sie uns für die Ausführung des Auftrags die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen mit, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personelle Besetzung

Beschreibung: siehe Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation / Konzept

Beschreibung: siehe Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Zeitliche Verfügbarkeit & Projektanalyse

Beschreibung: siehe Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19685f8d16a-2466cfd4a292eb96](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19685f8d16a-2466cfd4a292eb96)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/06/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 89 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Schriftliche Eigenerklärung, dass die deutsche Sprache für alle geschäftlichen Handlungen (auch für alle schriftlichen Unterlagen) mit dem Auftraggeber verwendet wird; enthalten in der Datei 06_einzureichende_Unterlagen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/06/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bei der Angebotsöffnung werden keine externen Personen gestattet.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der genaue Ausführungsbeginn hängt von den internen Genehmigungen ab. Die Planung soll unmittelbar nach Auftragserteilung beginnen (ca. August 2025).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 06440000-1200-56

Postanschrift: Europaplatz

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de

Telefon: +49 6031-831543

Fax: +49 6031-83921530

Internetadresse: <https://www.wetteraukreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 644dee05-0ab8-4bd8-bd69-2862af3caaf2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2025 12:04:20 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 281352-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2025

Datum der Veröffentlichung: 02/05/2025